

11.03.2021

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrkräfte,

für den Schul- und Unterrichtsbetrieb ab nächster Woche haben wir uns für folgenden Startplan entschieden, der wie jeder alternative Plan Stärken und Schwächen hat, die unter den gegebenen Bedingungen nicht auflösbar sind. Sie können jedoch versichert sein, dass wir sehr sensibel und konzentriert den Verlauf beobachten und im Bedarfsfall schnell nachsteuern werden.

Schulbetrieb ab 15.03.2021

Klassenstufen 5 und 6

Die fünften und sechsten Klassen werden ab Montag nach Stundenplan im Klassenverband unterrichtet, wobei kein Nachmittagsunterricht in Präsenz stattfinden wird. Der Religionsunterricht in Klasse 6 bleibt im Fernlernen. Die Klassen sind teilweise nicht in den bisherigen Klassenzimmern, sondern auf die größten Räume im Haus verteilt und können in einzelnen Fällen auf zwei Zimmer aufgeteilt sein. Bitte verfolgen Sie deshalb alle Änderungen in Webuntis besonders genau.

Klassenstufen 7 bis 10

Die Klassenstufen 7, 8, 9 und 10 bleiben bis zu den Osterferien im Fernunterricht. Falls es die Infektionslage erlaubt, kehren nach den Osterferien alle Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7 in den Präsenzunterricht zurück.

Klassenstufen J1 und J2

Die Abschlussklassen (J1 und J2) kommen ab 15.03.2021 vorrangig in den Präsenzbetrieb zurück mit Anteilen im Fernlernen, die teilweise längere Wartezeiten an der Schule vermeiden. Bitte beachten Sie deshalb den tagesaktuellen Stundenplan in Webuntis. Beide Jahrgangsstufen haben in den kommenden Wochen einige Klassenarbeiten, zu denen die Schülerinnen und Schüler ohnehin in die Schule kommen müssen. Die Aufteilung auf zwei Räume entfällt ab sofort, da sie sich erneut als wenig ergiebig erwiesen hat. Herr Eckstein wird die Räume der Kursgröße entsprechend optimal zuteilen (s. Webuntis).

Maskenpflicht

Die bisher bereits bestehende Pflicht zum Tragen einer nicht-medizinischen Alltagsmaske auf den Begegnungsflächen und im Unterricht besteht weiterhin.

Wir empfehlen dringend, ab sofort medizinische Masken oder FFP2-Masken zu tragen. Sollte es Infektionsfälle in der Schule geben, spielt die Art der Maske bei der Beurteilung der Quarantäneverfügung der Gesundheitsämter im Zweifel sehr wohl eine Rolle.

Sonstige Hygienhinweise

Wir achten in den Räumen besonders auf gründliches Lüften. Da die Temperaturen noch nicht besonders frühlinghaft sind, denken Sie bitte weiterhin an warme Kleidung!

Jeder Klassenstufe wird ein Pausenhofbereich (Kl.5: Ost-unten, Kl.6: Ost-oben, J1/J2: West-Parkplatz Weibertreuhalle) zugeordnet, die Aufsichten werden in allen Bereichen entsprechend ausgebaut

Erinnern Sie bitte die Kinder und Jugendlichen an die üblichen Regeln: Abstand, wo immer möglich, Händewaschen und desinfizieren, Lüften, Testen, Laufwege einhalten. Wir alle müssen die Disziplin in der aktuellen Situation besonders hochhalten!

Präsenzpflcht – Präsenz- und Fernunterricht

Für Schülerinnen und Schüler besteht weiterhin **keine Präsenzpflcht**.

Zur besseren Planbarkeit bitten wir Sie, liebe Eltern, um eine rechtzeitige schriftliche Abmeldung bis 12.03.2021, wenn Sie davon Gebrauch machen wollen.

Ich muss Sie aber darauf hinweisen, dass der Präsenzunterricht vorrangig behandelt wird und beim Fernlernen Abstriche in Kauf genommen werden müssen.

Die Mischung aus Präsenz- und Fernunterricht in verschiedenen Klassenstufen stellt insgesamt eine große Herausforderung dar, die wir so gut wie irgend möglich stemmen werden. Ich bitte Sie dennoch, die Erwartungen, auch in der methodischen und technischen Umsetzung zu dämpfen.

Notbetreuung, GABB, Mensa, Pausenbäcker

Wenn die Klassenstufen 5 und 6 in Präsenz sind, entfällt die Notbetreuung für die Klassenstufen 5 und 6. Für die Klassenstufe 7 wird sie unter den bisherigen Voraussetzungen weiterhin angeboten.

Die Ganztagesbetreuung findet nicht statt, die Mensa bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Der Pausenbäcker hat ab 15.03.2021 geöffnet.

Notengebung und Leistungsfeststellungen

Schriftliche Leistungsfeststellungen finden in allen Klassen erst nach einer mind. einwöchigen Konsolidierungsphase nach der Rückkehr in die Präsenzphase zum Abgleich des Lernstandes statt. In Klasse 5 kann vor Ostern nach heutigem Stand höchstens noch insgesamt eine Klassenarbeit in einem Kernfach geschrieben werden. Wir werden die Mindestanzahl an Klassenarbeiten für die Klassen 5-10 auf jeden Fall reduzieren und auch auf eine geringere Anzahl der Arbeiten pro Woche achten. Genauere Informationen erhalten Sie/Ihr dazu nächste Woche.

Teststrategie

Schüler Kursstufe

Da wir die Schülerinnen und Schüler der beiden Jahrgangsstufen J1 und J2 ab Montag wieder mit ganzen Kursen im Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen in die Schule holen, richten wir begleitend ein Schüler-Testzentrum in der Gymnastikhalle ein.

Die Testung ist selbstverständlich freiwillig! Wenn keine Einwilligungserklärung vorliegt, kann Ihr Kind nicht getestet werden. Selbst wenn eine Einwilligungserklärung vorliegt, kann jede/r Schüler/in jederzeit sagen, dass er/sie nicht getestet werden möchte.

Dennoch ist die Teststrategie eine Säule für die Öffnung der Schule in den kommenden Wochen und Monaten. Jede/r, der/die sich testen lässt, unterstützt das gemeinsame Lernen in Präsenz an der Schule und trägt zum Schutz der Gemeinschaft bei!

Für die Tests werden sogenannte PoC-Antigen-Schnelltests (Tiefe Nasentests) verwendet, die aus der Notreserve des Landes stammen und uns von der Stadt Weinsberg zur Verfügung gestellt werden.

Wir werden am Freitag um 15:30 Uhr (bis ca. 16:30 Uhr) ca. 8-10 Lehrkräfte durch die Falkenapotheke (Herr Leisterer mit Team) und die Hausarztpraxis Drs Ebinger, Vogler, Bäuerle (Frau Dr. Ebinger) zu zertifizierten Testpersonen ausbilden lassen, die nach der Schulung einen Nachweis der Sachkunde erhalten.

Die Schutzausrüstung für die in Zukunft testenden Lehrkräfte ist vorhanden.

Sollten Sie an der Testung ab Montag teilnehmen wollen, bringen Sie bitte die angehängte Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten zur ersten Testung mit.

Die Zeiten, in denen getestet wird, geben wir über die Jahrgangsstufenteams rechtzeitig bekannt.

Schüler Klasse 5 und 6

Nachdem wir drei Tage auf der erfolglosen Suche nach Selbsttests für unsere Jüngsten waren, bekamen wir gestern Nachmittag folgende Information:

„Bei der Rückkehr der fünften und sechsten Klassen in die Schulen sollen die Kinder, wie schon die Lehrkräfte, zweimal wöchentlich kostenlos getestet werden. Darauf hat sich die grün-schwarze Landesregierung verständigt. Die Eltern sollen sich darum kümmern, dass ihre Kinder sich bei Apotheken, Hausärzten oder kommunalen Anlaufstellen auch an Schulen auf das Coronavirus testen lassen. Erst nach den Ferien soll es dann flächendeckende Testzentren an den Schulen geben. Die Osterferien beginnen am 1. April, am 12. April müssen die Kinder zurück in die Schule.“

Sollten wir auf offiziellem Weg eine andere Teststrategie genannt bekommen, würde ich Sie sofort informieren. Bis dahin bitte ich Sie, Ihre Kinder, wenn möglich, zweimal pro Woche auf eigene Initiative testen zu lassen.

Corona-Verordnung-Absonderung

Bitte beachten Sie die neue Verordnung, die besonders im Falle besorgniserregender Virusvarianten (B.1.1.7, B.1.351 und P.1) Auswirkungen hat. <https://www.baden-wuerttemberg.de/fr/service/aktuelle-infos-zu-corona/coronavo-absonderung/>

„Besteht bei einer Kontaktperson der Kategorie I oder Kontaktperson der Kategorie Cluster-Schüler eine Pflicht zur Absonderung und wurde bei der positiv getesteten Person eine besorgniserregender Virusvariante identifiziert, müssen sich die Kontaktpersonen der Kontaktperson unverzüglich nach der Mitteilung durch die zuständige Behörde in Absonderung begeben.“

Das bedeutet, dass ganze Familien in solchen Fällen für 14 Tage in Quarantäne gehen müssen.

Masernschutznachweis

Alle Schülerinnen und Schüler müssen den Nachweis über ihre Immunität bzw. den Impfschutz gegen Masern bis zum 31. Juli 2021 erbringen, falls sie bereits am JKG sind.

Dieser Termin rückt langsam näher und ich möchte Sie nun aus Infektionsschutzgründen bitten, den Nachweis **per Email bis spätestens 31.03.2021** an das Sekretariat (poststelle@jkg-weinsberg.schule.bwl.de) zu schicken.

Scannen Sie dazu bitte den Impfausweis, das gelbe Kinderuntersuchungsheft oder – insbesondere bei bereits erlittener Krankheit – ein ärztliches Attest oder die Bestätigung einer zuvor besuchten Einrichtung, dass ein entsprechender Nachweis bereits dort vorgelegen hat, ein.

Ich wünsche Ihnen allen eine gute restliche Woche und sende herzliche Grüße aus dem JKG

Gez. J. Kovács, OStD

Anlagen:

- Testung: Einwilligungserklärung Eltern